

My Little Love

Wenn man Liebe nicht mehr zurückhalten kann... Eine Nacht zwischen Harry und Hermine und ihre Folgen...

Von abgemeldet

Kapitel 4: Besessenheit

[Hier geht es gerade am selben Tag wie in Kap.3 weiter!]

Hermine wälzte sich hin und her, sie konnte nicht schlafen. Hatte sie Harry nun betrogen? Nein, sie musste etwas tun. Sie schlich sich aus ihrem Bett und eilte in den Gemeinschaftsraum. Es war schon späte Nacht und das Feuer im Kamin begann zu erlöschen. Sie überquerte den Raum und horchte an der Tür des Jungenschlafsals. Als sie keine Geräusche hörte trat sie ein. Ihr Blick fiel sofort auf ihren Freund. Sie trat an sein Bett heran und musterte ihn im Schlaf. Er war wirklich ungalublich süß so wie er da lag. Sollte sie ihn wecken und ihm alles berichten was mit Malfoy passiert war? Sie revidierte und ließ ihn schlafen, sie wollte ihn nicht beunruhigen.

Hermine strich Harry behutsam eine Strähne aus dem Gesicht und küsste ihn auf die Stirn. Als Harry sich umdrehte setzte sie sich zu ihm, streichelte seinen Rücken und wusste das im Moment eigentlich alles recht friedlich aussah (das "Problem" mit Malfoy würde sie noch hinkriegen)...

Wie sehr sie sich doch täuschte...

Am nächsten Morgen saßen Harry und Hermine beim Frühstück in der großen Halle und unterhielten sich mit Seamus und Neville. Bis...- "Wo ist Ron"- das Fehlen Harrys besten Freundes bemerkt wurde. Harry fiel auch auf, dass Ron in letzter Zeit immer weniger was mit Hermine und ihm unternahm. Nur wieso? Hatte er etwas falsch gemacht?

"Hermine, weißt du was mit Ron los ist?" Fragte Harry seine Freundin.

"Ich glaube er verkräftet es nicht, dass wir zusammen sind."

"Hä?" Harry wusste echt nicht was Hermine meinte, doch zum Glück hatte sie ja immer eine Antwort auf alle Fragen.

"Ja schau doch: Jetzt wo wir zwei zusammen sind, kommt sich Ron bestimmt überflüssig vor und versucht uns aus dem Weg zu gehen. Ich würd's genau so machen, wenn..mir sowas passieren würde." Antwortete Hermine traurig, denn Ron fehlte ihr. Auch wenn sie sich immer stritten, ihr fehlten seine hirnlosen und witzigen Kommentare.

Mein Gott, ich tu ja schon so als wäre er gestorben!, dachte Hermine. "Ich geh ihn mal suchen." Sagte Harry und ging.

Er wusste schon wo er Ron finden könne. Und er hatte Recht, am Ufer des Sees stand Ron und lies Steine über das spiegelglatte Wasser plätschern.

"Hey Ron!" Kam Harry auf ihn zu, er wollte nun eine Antwort (bzw. eine Erklärung) von ihm.

"Hallo Harry..." Ron drehte sich nicht um und sammelte weiterhin Steine.

"Ron, ich weiß du hast ein Problem damit dass Hermine und ich zusammen sind...und..ich, ich wollte gerne wissen wie ich dir helfen könnte?"

Endlich sah Ron Harry an.

"Darum geht es nicht..."

"Sondern?" Wollte Harry wissen.

"Ich bin auch verliebt Harry..." Gestand Ron. Er wirkte unendlich traurig was Harry nicht so recht verstand. "Und wo ist das Problem?" fragte er Ron.

"Es ist so Harry, ich..." Ron stockte, "ich bin in zwei personen verliebt...und-" Harry taten schon seine Nerven weh, "Und was Ron?", fragte ungeduldig.

"Ich bin be!" Gestand Ron. Harry fiel die Kinnlade runter. Und die beiden starrten sich an. "Du bist was?" Fragte Harry.

"Ich bin be! Ich bin in einen Jungen und in ein Mädchen verliebt!"

"Und..und darf ich fragen in wen?!" Fragte Harry, immer noch schockiert.

Ron ließ wieder Steine plätschern, und ließ lange auf seine Antwort warten.

"Nun gut, in...Marilyn Jules...und..."

"Ja?"

"...Keith Larry!" *TOTENSTILLE...*

Schweigen...

Während dessen erhob sich Hermine vom Griffindortisch. Sie wusste nicht, dass man ihr mit Blicken folgte und ging gewohnt den Weg zur Bibliothek. Als sie an der Statue von *Elena von Ziebel* vorbeikam, hörte sie einen Fremden Atem hinter sich. Als sie sich umdrehte, war es niemand anderes als Draco Malfoy, der versuchte sie an der Schulter zu berühren.

"Rühr mich nicht an!" Zischte Hermine ihn an. Er hielt inne und musterte sie mit einem sehnsüchtigen Blick.

"Hermine, du siehst grandios aus." Sagte Malfoy.

Hermine drehte sich um und ging. Malfoy war wegen deiser Geste immer noch geschockt. "Bleib stehen!" Rief er ihr hinterher, doch Hermine ging nur stur gerade aus. Malfoy rannte ihr hinterher, packte sie, drehte sie um und hauchte ihr einen stürmischen Kuss auf die Lippen. Doch Hermine verpasste ihm wieder eine Ohrfeige.

"Lass mich in Ruhe! Ich will nix von dir wissen!" Schmiss sie ihm an den Kopf.

Befor Malfoy antworten konnte schrie Hermine weiter: "Vielleicht geht das auch mal in dein Hirn rein: Ich Liebe Harry!!!"

Malfoys Hand schob sich an Hermines Kehle."Nein, du liebst mich!"

"Niemals!"

"Oh doch, du wirst es schon noch lernen. Ich werde es dir zeigen!"

"Ich werde dich niemals lieben! Ich verabscheue dich!" Schrie Hermine ihn an, sie zückte ihren Zauberstab und verpasste ihn einen Lähmungszauber.

[Da mir nix mehr zu "Besessenheit" mehr einfällt mach ich einfach mal bei Kap. 5 weiter...könnt ihr mir da verzeihen? Eure Angelshape]